Schuleigener Arbeitsplan

Deutsch

Stand: Mai 2023

Vereinbarungen und Absprachen

- Leistungsbewertung im Fach Deutsch nach den Grundsätzen des Kerncurriculums.
- Bei der Leistungsbewertung werden die schriftlichen, die mündlichen sowie die fachspezifischen Leistungen berücksichtigt:

-schriftliche Bereiche: 50%

-mündliche Bereiche: 25%

-fachspezifische Bereiche: 25%

- pro Schul*jahr*:

  1 Aufsatz, 5 kombinierte Tests (in 4 davon muss der Bereich Rechtschreiben enthalten sein), 4 fachspezifische Leistungen

  (laut KC: „Pro Schuljahr werden schriftliche Leistungen in Form von mindestens sechs schriftlichen Lernkontrollen erbracht und bewertet." S. 43)

Benotung der Lernzielkontrollen:

- Note 1: 100 – 96 Prozent
- Note 2: 95 – 85 Prozent
- Note 3: 84 – 70 Prozent
- Note 4: 69 – 50 Prozent
- Note 5: 49 – 25 Prozent
- Note 6: 24 – 0 Prozent

Jahrgang 1	Schuleigener Arbeitsplan - Deutsch	

Zeit-raum	Kompetenzbereich	Kompetenzen laut Kerncurriculum	Thema	Themen laut Kerncurriculum	Sprachbildung	Materialien/ Hilfsmittel Bezüge (Methoden-, Medien-, Mobilitäts-, u.a.)	Vernetzung mit anderen UE, anderen Fächern und Projekten, außerschulische Lernorte, schulische und außerschulische Kooperationen

2-3 Wochen (zu Beginn des Schul-jahres intensiver, fort-führend bis Herbst-ferien)		Die **phonologische Bewusstheit** wird im KC nicht explizit genannt, kommt aber in allen Kompetenzbereichen zum Tragen und betrifft somit: Sprechen und Zuhören Schreiben Lesen- mit Texten und Medien umgehen Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Lautanalayse und –differenzierung Wortdurchgliederung Reimschema Silbengliederung Synthese Laut-Buchstaben-Zuordnung Auditive Wahrnehmung Visuelle Wahrnehmung Motorik		**Phonologische Bewusstheit** **Basale Wahrnehmungs-leistungen**	Ameise, Affe, Elefant, Ente, Igel, Indianer, Oma, Ordner, Ufo, Unfall, Auto, Eis, Euro, Öl, Überraschungsei, Äpfel, Maus, Löwe, Sonne, Feder, Schaf, Tasse, Pirat, Kerze, Chinese, Nadel, Rakete, Zaun, Wolke, Hose, Dino, Banane, Gabel, Jojo, Silben, Silbenbögen, Reime, Schreibtabelle, Anlautbilder, Leuchter, Nomen, Begleiter, Satz, Spure nach, schreibe, male ,	Buchstabenheft1, S. 4-5 Sprachforscherheft S. 4-19 Schnappspiel Memory/ Domino Würfelspiel zur Anlauttabelle	Musik (Anlautrap) Sport Kunst

Erstreckt sich jeweils über das gesamte Schuljahr	***Sprechen und Zuhören***	- beachten Regeln in Gesprächen und gemeinsamen Lernsituationen - äußern eigene Meinungen und Gefühle - Sprechen deutlich und verständlich - -Beschreiben einfache Sachverhalte und präsentieren erste Lernergebnisse - Hören zunehmend aufmerksam und gezielt zu		**Gespräche führen** **Zu anderen sprechen** **Verstehend zuhören**		z. B. Meldekette einführen, Regelplakat mit Piktogrammen gestalten, Smileysystem Erzählkreis, Erzählen zu Bildern, kleine Kurzpräsentation, Erzählen am roten Faden, Vortag mit Hilfe von Bildern Hörstrategien: - vor dem Hören - während des Hörens - nach dem Hören	SU: Klassenrat alle Fächer SU/Mathe: Lernergebnisse vorstellen alle Fächer einem Vortrag folgen z. B. Autorenlesung, Theater Jaro Kino, Vorlesetag
Erstreckt sich über das gesamte erste Schuljahr	***Schreiben - Schreibfertigkeiten***	- Schreiben mit der dominanten Schreibhand - Wenden eine angemessene Körper-, Stift- und Handhaltung an und beachten die Schreibrichtung - Schreiben Buchstaben in einer Druckschrift als Erstschrift		**Über Schreibfertigkeiten verfügen**		Buchstabenhefte 1 bis 3 Schwungübungen Abschriften, Text/Gedicht gestalten	SU/Religion/Musik: Schmuck- oder Deckblatt gestalten Kunst (Ausmalbilder)

Erstreckt sich über das gesamte erste Schuljahr	***Schreiben – Richtig schreiben***	- verschriften Laute und Lautfolgen/ Silben in Wörtern richtig - Schreiben einen begrenzten Wortschatz an Merkwörtern richtig - Beachten beim Schreiben die Großschreibung von Nomen - Beachten beim Schreiben den Satzbau für die Groß- und Kleinschreibung und Satzschlusszeichen (Punkt) - Setzen erste Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen		**Richtig schreiben**		Buchstabenheft 1 bis 3 Sprachforscherheft S. 20-23, 28-39 Buchstabendiktat Laufdiktat Abschriften z. B. Umgang mit der Anlauttabelle, Wörterliste, Abschreibpfeil	
Erstreckt sich über das gesamte erste Schuljahr	***Schreiben – Texte verfassen***	- entwickeln angeleitet erste Schreibideen (z.B. Verfahren des kreativen Schreibens) - wenden Methoden zum Sammeln von Wortmaterial und Schreibideen an (z.B. Schatzbuch)		**Texte planen**		Sprachforscherheft 40-43 z. B. Umgang mit dem roten Faden, Cluster, Brainstorming, Schatzbuch… Geschichtenbuch (Wochenendgeschichten)	SU/Religion/Musik: Brainstorming, Ideenblitze, Mind map, Religion: Geschichten nacherzählen mit Hilfe des roten Fadens und Materialien

Erstreckt sich über das gesamte erste Schuljahr	***Lesen – mit Texten und Medien umgehen***	- benennen die Laut-Buchstaben-Zuordnung - erfassen Silben und vertraute Wörter auf einen Blick - wenden das Syntheseprinzip an - erlesen Laute und Lautfolgen/ Silben in Wörtern richtig - Aufbau einer angemessenen Lesekultur - Lesen/ Vorlesen von altersangemessener Kinderliteratur		**Über Lesefertigkeiten verfügen** **Über Leseerfahrung verfügen**		Buchstabenhefte 1 bis 3 Sprachforscherheft 46 bis 53 z. B: Gebärden, Treppenlesen Silbenteppich, Memory/ Domino Lesepfeil, Blitzlesen, Tandemlesen, … Lies-mal-Hefte z.B. Umgang mit Erstlesebüchern, Bücherkisten, dem Lesepass, … Evtl. Antolin	alle Fächer alle Fächer Lesepaten Vorlesetag Etablierte, regelmäßige Vorlesezeit Besuch der Bücherei

Jahrgang 2	Schuleigener Arbeitsplan - Deutsch	
	Stand:	

Zeit-raum	Kompetenz-bereich	Kompetenzen laut Kerncurriculum	Thema	Themen laut Kern-curriculum	Materialien / Hilfsmittel	Sprach-bildung	Vernetzung mit anderen UE, anderen Fächern und Projekten, außerschulische Lernorte, schulische und außerschulische Kooperationen	Bezüge (Methoden-, Medien-, Mobilitäts-, u.a.)
Er-streckt sich jeweils über das ge-samte Schul-jahr	*Sprechen und Zuhören*	- kennen Sprachkonventionen und wenden diese adressatenbezogen an (sich begrüßen, danken, sich verabschieden…) - beteiligen sich in unterschiedlichen Situationen aktiv an Gesprächen - finden erste Vorschläge zur Lösung gemeinschaftlicher Aufgaben und Anliegen		**Gespräche führen**		Gesprächsregeln	Streitschlichter Klassenrat	z. B. Umgang mit der Meldekette, Gesprächsstein, …

		- orientieren sich beim Sprechen zunehmend an der Standard- und Bildungssprache - sprechen situationsangemessen und berücksichtigen dabei Sprachtempo und Lautstärke - tragen eigene Anliegen nachvollziehbar vor - beschreiben einfache Sachverhalten und präsentieren Lernergebnisse - erzählen geordnet eigene Erlebnisse - tragen Gedichte auswendig vor und berücksichtigen (zunehmend) Sprechtempo, Betonung und Lautstärke		**Zu anderen sprechen**	Lehrwerk blau S. 34 f.	Gedicht	Freidag is plattdag Plakatvorstellung Expertenvorstellung Kirchenbesuch (Religion)	z. B. Präsentationen, Umgang mit dem Roten Faden,
		- hören aufmerksam zu und unterscheiden Sprechabsichten - verstehen wesentliche Informationen - klären durch gezieltes Nachfragen Verständnisprobleme		**Verstehend zuhören**			z. B. Besuch des Theaters, Kino, Vorführungen, …	z. B. Anwenden von Hörstrategien vor, während und nach dem/des Zuhören/s,
		- versetzen sich in eine Rolle und gestalten diese - geben den SpielerInnen wertschätzende Rückmeldung		**Szenisch spielen**		Szene/szenisch, Rolle, Theater	Mitmach-Zirkus, … Freilichtbühne Theaterbesuch Kirche SU/Religion: Rollenspiele	Erzählstraße, …

		- beschreiben eigene Lernerfahrungen		**Über Lernen sprechen**			SU/Mathe: Portfolio	Portfolio
Er-streckt sich jeweils über das ge-samte Schul-jahr	*Schreiben – Schreibfertigkeiten*	- lernen und üben eine verbundene Schrift - Halten beim Schreiben Wortgrenzen ein und gestalten Texte übersichtlich - Lernen den Füller kennen, führen Übungen damit durch (durstreichen, kein Schmieren) und entwickeln ein angemessenes Schriftbild		**Über Schreibfertigkeiten verfügen**	Schreibschriftlehrgang, z.B. Grundschrift 2, Jandorf Verlag. Füllerführerschein Satzzeichen, Satzanfang Texte, Gedichte oder Plakate gestalten	Grundschift Füller, Führerschein	SU/Musik/Religion: Plakatgestaltung / Schmuck- und Deckblätter gestalten Mathe: Lernplakate gestalten	
Er-streckt sich jeweils über das ge-samte Schul-jahr	*Schreiben – Richtig schreiben*	- wenden Kenntnisse des Alphabets bei ersten einfachen Suchübungen in einer Wörterliste an - schreiben Sätze und kurze Texte methodisch sinnvoll ab - nutzen Strategien der morphologischen Analyse: Ableiten, Verlängern - zeigen Rechtschreibgespür und legen Wert auf die richtige Schreibweise eines Wortes1		**Rechtschreibhilfen, -techniken und -strategien einsetzen**	Lehrwerk grün S. 4 - 7, S. 44-47 z. B. Umgang mit dem Wörterbuch, Rechtschreibkartei, Umgang mit den Rechtschreibstrategiesymbolen	Strategie, Alphabet, Selbstlaute, Silben (offen – geschlossen), Nomen (Einzahl, Mehrzahl), Artikel, Verben, Satzzeichen, Satzanfang, Adjektive		

		- Kenntnisse besonderer Buchstaben und Buchstabenfolgen (ch,ng,nk,sp,st…) - Überwiegende Verschriftung des langen i durch ie - Häufig gebrauchte Wörter mit Doppelkonsonanten in der Wortmitte - Wörter mit Auslautverhärtung d/t,g/k,b/p - Bildung von Wortfamilien - Zusammengesetzte Nomen - Anfangsbausteine ver- und vor- - Adjektivendungen –ig, -lich - Geübte, rechtschreibwichtige Wörter - Großschreibung konkreter Nomen - Satzschlusszeichen		**Laute, Lautfolgen, Silben, Wortbausteine, Merkwörter, Zeichensetzung kennen, beachten, anwenden**	Lehrwerk grün S. 26-29, grün S. 40-43, grün S. 52-55 pink S. 48-51 grün S. 18-21 pink S. 38-41	Doppelter Mitlaut, Wortfamilie, Zusammengesetzte Nomen, Wortbausteine, Satzzeichen		
Er-streckt sich über das ge-samte erste Schul-jahr	*Schreiben – Texte verfassen*	- entwickeln angeleitet Schreibideen - wenden Methoden zum Sammeln von Wortmaterial und Schreibideen an		**Texte planen**	Lehrwerk orange S. 16-19 z. B. Umgang mit dem Roten Faden, Cluster, Mind Map, Stichwortzetteln, …	Mind Map, Roter Faden, Cluster, Stichwörter		

		- wenden Verfahren des kreativen Schreibens an - dokumentieren erste Lernergebnisse - schreiben in vollständigen Sätzen, die aufeinander bezogen sind - schreiben verständlich und strukturiert - schreiben appellierend, informierend und erzählend		**Texte schreiben**	Lehrwerk orange S. 20-23 S. 30-37 z. B. Portfolio, Lerntagebuch, Brief / Erzählung / Steckbrief schreiben	Postkarte, Brief, Einladung, Email, Steckbrief, Lerntagebuch	NOZ besuchen/Redakteur einladen Büchereibesuch / Autorenlesung Postoffice besuchen/Postbeamte einladen Klassenkuscheltier-Tagebuch schreiben am WE Briefe veröffentlichen (an den Bürgermeister / an den Nikolaus…) SU: Steckbriefe schreiben Kunst: Bildbetrachtung / zu Bildern schreiben Religion: Interview durchführen (Berufe rund um die Kirche)	

		- überarbeiten und prüfen fremde sowie eigene Texte kriteriengeleitet - bereiten Texte für die Veröffentlichung vor		**Texte überarbeiten**	Lehrwerk orange S. 38-41 z. B. Umgang mit Checklisten, Schreibkonferenzen, Textlupe…	Überarbeiten, Kriterien, Checkliste, Schreibkonferenz, Textlupe		
Er-streckt sich über das ge-samte Schul-jahr	*Lesen - mit Texten und Medien umgehen*	- erlesen Wörter, Sätze und kurze Texte zunehmend flüssig - verknüpfen Informationen auf Satzebene und bilden Sinnzusammenhänge (lokale Kohärenzbildung) - lesen geübte, altersangemessene Texte richtig und verständlich vor - lesen altersangem. Texte sinnverstehend		**Über Lesefertigkeiten verfügen**	Lehrwerk blau S. 6-9 z. B. Umgang mit dem Lesepfeil, Blitzlesen, Tandemlesen, chorisches Lesen…	Zeichen, Tandem, chorisch, Lesepfeil, Blitzlesen		
		- wenden erste Lesestrategien an - erschließen literarische Texte handlungs- und produktionsorientiert - beschreiben Figuren, versetzen sich in sie hinein und verbinden sie mit der eigenen Lebenswelt - erkennen Besonderheiten der sprachlichen Gestaltung und deren Wirkung		**Texte erschließen**	Lehrwerk blau S. 16-21, 48-51 z. B. Anwenden von Lesestrategien vor, während und nach des/dem Lesen/s, Lesetagebuch, Lektüren, Lesekonferenzen, …	Verstehen, ordnen, Tabelle, Diagramm, Lesekonferenz		

		- lesen vorbereitete Texte adressatenbezogen vor - geben wertschätzende Rückmeldung zu den Lesevorträgen anderer		**Texte präsentieren**	Lehrwerk S. 36-39.	Zusammenhang, Buchvorstellung, betontes Vorlesen (z.B. Märchen, Gedichte, Dialoge, Kinder-bücher)	SU/Religion/Musik/ Kunst: Referate präsentieren	
		- Verstehen und nutzen literarische, Sach- und Gebrauchstexte - Entnehmen Tabellen und Karten Informationen - Etablierte, regelm. Lesezeiten - Nutzen schulische Angebote und wählen Zeitschriften sowie Bücher interessengeleitet aus - Kennen und nutzen einfache Präsentationsformen - Beschreiben die eigenen Leseerfahrungen		**Über Leseerfahrungen verfügen**	Lehrwerk blau S. 40-51 blau S. 52-59	Autor, Sachtext, Gebrauchstext (z.B. Rezept, Gebrauchsanleitung)	Sachtexte im Fachunterricht Schulbücherei, Besuch der Bücherei, Autorenlesung, Leseprojekt (Ganzschrift) Lesepaten Vorlesen im Kindergarten Kinderbuchwoche der Stadtbücherei	z. B. Plakatgestaltung für Präsentationen, … z. B. Orientierung in der Bücherei, Nutzung von Suchmaschinen, Umgang mit Sachbüchern, Umgang mit Antolin, Lesen einer Ganzschrift…

Er-streckt sich über das ge-samte Schul-jahr	*Sprache und Sprachgebrauch untersuchen*	- nutzen Strategien, um die Wortarten Nomen, Verben und Adjektive zu erkennen - verwenden zusammengesetzte Nomen als Mittel der Wortbildung - verwenden Verben in der passenden Personalform - verwenden Adjektive, um genau zu beschreiben - einf. Wortbaustein, Wortfamilie, Wortstamm - Wörter sammeln und ordnen		**Wortbausteine und Wörter untersuchen**	Lehrwerk pink S. 22-37, S. 42-47 z. B. Umgang mit der Wortscheibe, Wörterbuch, … pink S. 48-51	Nomen (Einzahl, Mehrzahl), Artikel, Verben, Adjektive	Texte lesen in allen Fächern	
		- bilden beim Sprechen und Schreiben vollständige Sätze - erkennen den Satz als Sinneinheit, halten Satzgrenzen ein und setzten Satzschlusszeichen (Fragezeichen, Ausrufezeichen, Punkt) - Erkennen die Bedeutung des Satzkerns (Prädikat) für den Satz und bilden spielerisch Sätze mit einfachem Bauplan (Subjekt, Prädikat, Ergänzungen)		**Den Aufbau von Sätzen und Wörtern erkennen**	pink S. 38-41	Satzzeichen, Satzanfang		

Jahrgang 3	Schuleigener Arbeitsplan - Deutsch	
	Stand:	

Zeit-raum	Kompetenz-bereich	Kompetenzen laut Kern-curriculum	Thema	Themen laut Kern-curriculum	Materialien/ Hilfsmittel	Sprach-bildung	**Vernetzung** mit anderen UE, anderen Fächern und Projekten, außerschulische Lernorte, schulische und außerschulische Kooperationen	**Bezüge** (Methoden-, Medien-, Mobilitäts-, u.a.)
Wieder-holend und vertiefend im ganzen Schuljahr	*Sprechen und Zuhören*	- achten auf eine wertschätzende Gesprächsatmosphäre - beteiligen sich themenorientiert und zuhörerbezogen an Gesprächen - äußern und begründen eigene Meinungen		**Gespräche führen**		Klassenrat, Streitschlichter	Klassenrat (SU) Streitschlichter	Murmelrunde Gesprächsregeln einhalten

		- orientieren sich beim Sprechen an der Standard- und Bildungssprache - sprechen situationsangemessen und berücksichtigen dabei Intonation und Blickkontakt - äußern sich sachbezogen und beachten die Wirkung ihrer Redeweise		**Zu anderen sprechen**	Erzählen am roten Faden Brainstorming Informationen im Internet suchen und vorstellen Erzählen mit Stichwortzetteln		Autorenlesung mit Buchvorstellung Besuch des Computerraums	Referate und Vorträge halten / Internetrecherche (Musik, Kunst, Religion, SU)
		- verstehen wesentliche Informationen, ziehen erste Schlüsse daraus und nehmen dazu Stellung		**Verstehend zuhören**		Gesprächsregeln	Auf den Lärmpegel achten (=Gesundheitserziehung, SU)	Zuhörregeln einhalten Rückmeldung geben
		- geben den Spielerinnen und Spielern eine kriterienorientierte, wertschätzende Rückmeldung		**Szenisch spielen**		Szene, Rolle	Religion, SU: Rollenspiele	
		- sprechen über Lernerfahrungen und unterstützen andere in ihren Lernprozessen		**Über Lernen sprechen**			alle Fächer	Placemat Über Lernen sprechen/reflektieren

Ca. 2 Wochen (wieder-holend und vertiefend in den Unterricht einbauen)	*Schreiben – Schreibfertigkeiten*	- Schreiben mit der dominanten Schreibhand - Wenden eine angemessene Körper-, Stift- und Handhabung an und beachten die Schreibrichtung - Halten bei der Seiten-, Heft- und Mappengestaltung einen Ordnungsrahmen ein		**Über Schreibfertigkeiten verfügen**	Blatt einteilen: Absätze, Zeilen, Strophen einhalten, Bündigkeit kennen		Besuch des Computerraums SU, Religion, Musik, Kunst/Mathe: Deck- und Schmuckblätter gestalten Themen- und Lernplakate gestalten	Plakat gestalten Nutzung des PCs
Tägliche Thema-tisierung der Recht-schreibung „Satz des Tages". Fest etablierte RS-Stunde:	*Schreiben – Richtig schreiben*	- Hinweis: Die Auseinandersetzung mit dem Thema Orthografie muss immer wieder in verschiedenen inhaltlichen Themen eingebettet werden, um den SuS die Wichtigkeit und Notwendigkeit deutlich zu machen. - Kenntnisse besonderer Buchstaben und Buchstabenfolgen: v, pf, ai, chs, x, dt (Strategie: Einprägen/ lexikalisches Lernen)		**Laute und Lautfolgen in Wörtern richtig verschriftlichen**	Lehrwerk grün S. 44-47		Beachtung der Rechtschreibung im Rahmen der Mappenführung in Religion, Musik, Sachunterricht… Checklisten zur Mappenführung	

		- Überwiegende Verschriftung des langen i durch ie - (Strategie: silbische Analyse, Analyse der Vokaldauer) - Wörter mit Doppelkonsonanten, auch Ableitungen und Sonderfälle wie ck, tz (Strategie: silbische Analyse, Analyse der Vokaldauer, ggf. durch Verlängern)		**Kenntnis über Aufbau von Wörtern aus Silben (vor allem Vokaldauer)**	Lehrwerk grün S. 34-37 grün S. 12-19	Mitlaute, offene/geschlossene Silbe		
		- Übertragen der Schreibweise von Wortstämmen auf verwandte Wörter - Grund- und Personalformen von Verben - Anfangsbausteine ent-, auf-, um-, …		**Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen**	Lehrwerk grün S. 48-55, pink S. 12-19, S. 20-23	Wortstamm, Wortfamilie, Wortbaustein		
		- Wörter mit Dehnungs- h - Wörter mit silbeninitialem h		**Merkwörter richtig schreiben (begrenzter Wortschatz)**	Lehrwerk grün S. 38-43	Dehnungs-h		
		- Großschreibung von Konkreta und Abstrakta - (Strategie: semantische Analyse, auch: Pluralprobe..)		**Großschreibung von Nomen**	Lehrwerk pink S. 36-41			

		- Erfahrungen mit der syntaktischen Begründung der Großschreibung im Satz		**Beachtung des Satzbaus für die Groß- und Kleinschreibung**				
		- Kenntnisse des ABCs bei Suchübungen in einem Wörterbuch anwenden - Wörter mit gleichem Anfangs-, Zweit- und Drittbuchstaben im Wörterbuch nachschlagen - Personalformen von Verben im Wörterbuch unter der Grundform nachschlagen - Zusammengesetzte Nomen im Wörterbuch nachschlagen - Sinnvoller Einsatz des Wörterbuchs		**Rechtschreibhilfen zielführend einsetzen**	Wörterbuch, Lehrwerk grün (Wörterliste S. 66-72, verschied. Aufg. im Arbeitsheft).	Wörterbuch, zusammengesetzte Nomen, Verben: Grundform/Personalform		
		- Texte zügig und fehlerfrei abschreiben		**Rechtschreibtechniken selbstständig und zielführend einsetzen**	Abschreibpfeil v. Lehrwerk nutzen Abschreibtechniken			

		- Strategie der silbischen Analyse und der Analyse der Vokaldauer - Verlängern - Ableiten		**Rechtschreibstrategien einsetzen**	Lehrwerk grün S. 26-27	Ableiten, verlängern		
Erstreckt sich über das gesamte Schuljahr	*Schreiben - Texte verfassen*	- Entwickeln eigene Schreibideen - Wenden Methoden zum Sammeln und Ordnen von Wortmaterial und Schreibideen an		**Texte planen**	oranges Lehrwerk S. 12-19	Roter Faden, Mindmap		

		- Wenden Verfahren des kreativen Schreibens an - Schreiben Briefe und E-Mails adressatengerecht und beachten dabei formale Kriterien (Appellierendes Schreiben) - Schreiben eine Anleitung und berücksichtigen dabei eine sinnvolle Reihenfolge Rezept, Bastelanleitung ...(Informierendes Schreiben) - schreiben verständlich, strukturiert sowie adressaten- und funktionsgerecht		**Texte schreiben**	Lehrwerk orange S. 26-31 (Email) Geschichtenheft Texte schreiben mit dem roten Faden Stichwortkarten/ Karteikarten anlegen Portfolio anlegen	Email, Anleitung, Rezept	Interviewpartner einladen SU/Kunst/Reli: Bildbetrachtung, zu Bildern schreiben SU/Kunst/Musik/ Religion: Steckbrief verfassen SU: Anleitungen schreiben SU/Religion: Interview durchführen Kunst: Märchen malen Werken: Märchenfiguren töpfern, Stabtheater basteln SU/Kunst/Reli/Musik: Mit Hilfe von Karteikarten Vorträge halten SU/Englisch: Portfolio anlegen	

		- prüfen Texte auf Verständlichkeit und Wirkung und wenden Überarbeitungsstrategien an - prüfen und überarbeiten eigene und fremde Texte nach vorgegebenen Kriterien - zeigen Rechtschreibbewusstsein, überprüfen ihre Schreibung und berichtigen Rechtschreibfehler → Bezug zur Rechtschreibung und ihrer Strategien - überarbeiten Texte und bereiten sie für ihre Veröffentlichung vor		**Texte überarbeiten**	Lehrwerk orange S. 20-25 Textlupen An Sätzen arbeiten Texte präsentieren	Strategien, <u>Kriterien</u>		

Erstreckt sich über das gesamte Schuljahr	*Lesen- mit Texten und Medien umgehen*	- nutzen gezielt einen angemessenen Sichtwortschatz - lesen Texte in einem angemessenen Tempo - verknüpfen Informationen auf Textebene und entwickeln eine inhaltliche Gesamtvorstellung des Textes (globale Kohärenzbildung) - lesen altersgemäße Texte flüssig, verständlich, fehlerfrei, sinngestaltend und mit angemessener Betonung vor - entnehmen unterschiedlichen Medien Informationen		**Lesen- über Lesefertigkeiten verfügen**	Lesestrategieheft			betontes Lesen üben überfliegendes Lesen üben

		- verstehen und nutzen literarische Texte - verstehen und nutzen Sach- und Gebrauchstexte - entnehmen gezielt Informationen aus Tabellen, Grafiken und Karten - nutzen schulische und außerschulische Angebote und wählen Zeitschriften, Bücher, sowie andere Medien aus und beurteilen sie - orientieren sich in einer Bücherei und beschaffen sich zielorientiert und strukturiert Informationen - beschreiben die eigenen Leseerfahrungen und schätzen sie ein		**Lesen-über Leseerfahrungen verfügen**	Lehrwerk blau S. 44-49 blau S. 64	Tabelle, Diagramm, Karte	Besuch der Bücherei, Schulbücherei	Antolin Klassenbücherei Buchbestellungen

		- wenden Lesestrategien an - kennen und erkennen literarische Formen, auch anhand von Textmerkmalen bzw. Textstrukturmerkmalen - erschließen literarische Texte auch mit handlungs- und produktionsorientierten Verfahren - führen literarische Gespräche - beschreiben Figuren, ihre Eigenschaften und Beziehungen zueinander		**Lesen-Texte erschließen**	Lehrwerk blau S. 59,61 blau S. 60	Literarische Textformen: z.B. Märchenbuch, Kochbuch, Sachbuch, Kinderroman etc.		Lesestrategien: - vor dem Lesen - während des Lesens - nach dem Lesen Schlüsselwörter markieren Stichwortzettel anlegen Skizzen, Grafiken, Tabellen anlegen, Aussagen mit Textstellen belegen
		- lesen vorbereitete Texte adressatengerecht vor - geben kriteriengeleitet Rückmeldung zu den Lesevorträgen anderer		**Lesen-Texte präsentieren**	Lehrwerk blau S. 58-68	Feedback-Regeln		
Ca. 2 Wochen	*Sprache und Sprachgebrauch untersuchen*	- unterscheiden verschiedene Kommunikationsituationen - untersuchen Sprechabsichten und verwendete sprachliche Mittel in unterschiedlichen Kommunikationsituationen und erkennen die - Wirkung der sprachlichen Mittel		**Sprachliche Verständigung untersuchen**		Alltags- und Bildungssprache, Dialekte (Gespräche zwischen Kindern, im Elternhaus, in der Schule, in der Fernsehwerbung)		

Wiederho-lend und vertiefend in den Unterricht einbauen		- wenden das Silbenprinzip beim Schreiben von Wörtern an - unterscheiden offene und geschlossene Silben		**Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen**	Lehrwerk grün S. 34-37	Offene/geschlossene Silbe		
Ca. 4-5 Wochen (in mehreren Blöcken)		- bilden Wortfamilien und beschreiben Auffälligkeiten - verwenden Wortbausteine gezielt um die Wortbedeutung bzw. die Wortart zu ändern. - erkennen, dass Nomen durch Pronomen ersetzt werden können - untersuchen und nutzen die Leistung des Verbs in den Zeitformen Präsens, Präteritum. - wählen beim Schreiben und sprechen passende Wörter aus Wortfeldern aus		**Wortbausteine und Wörter untersuchen**	Lehrwerk grün S. 52-55 grün S. 48-51 pink S. 42-47	Wortfamilie, Wortbaustein, Pronomen, Präsens, Präteritum, Wortfelder		

Ca. 5-6 Wochen (In mehreren Blöcken)		- nutzen die Funktion unterschiedlicher Satzarten (Aussagesatz, Fragesatz und Aufforderungssatz) und setzen passende Satzschlusszeichen. - nutzen den Satzkern (Subjekt, Prädikat) als Grundelemente der Satzbildung - markieren in Sätzen die wörtliche Rede durch Verwendung der Redezeichen und verwenden den Redebegleitsatz vor der wörtlichen Rede - finden und erklären lautmalerische Gestaltungsmittel sowie einfache sprachliche Bilder		**Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen**	pink S. 48-53 pink S. 28-31 pink S. 54, 55	Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Satzschlusszeichen Subjekt, Prädikat, wörtliche Rede, Redezeichen, Redebegleitsatz z.B. Reime, Abzählreime		

		- wenden ihr Wissen über Sprache und ihre Sprachbewusstheit auf Sprachen und Schriftsysteme in ihrer Lebenswelt		**Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken**	Lehrwerk pink S. 54-60	Englische Wörter in deutscher Sprache (cool, Show, checken, easy, happy, Update, story, action, party, gestylt), französische Wörter in deutschem Sprachgebrauch (Champignon, Baguette, Mayonnaise, Serviette, Pommes Frites, Omlette, Dessert)		
Wiederholend und vertiefend Im ganzen Schuljahr		- verwenden beim Beschreiben, Reflektieren und Anwenden sprachlicher Strukturen angemessene Fachbegriffe		**Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden**		Sprachliche Strukturen und Begriffe, z.B. auf Wortebene →Alphabet, Vokal, Umlaut, … s. A1, Kerncurriculum, S. 46		

Jahrgang 4	Schuleigener Arbeitsplan - Deutsch	
	Stand:	

Zeit-raum	Kompetenzbereich	Kompetenzen laut Kerncurriculum	Thema	Themen laut Kern-curriculum	Materialien/ Hilfsmittel	Sprach-bildung	**Vernetzung** mit anderen UE, anderen Fächern und Projekten, außerschulische Lernorte, schulische und außerschulische Kooperationen	**Bezüge** (Methoden-, Medien-, Mobilitäts-, u.a.)
Erstreckt sich über das gesamte Schuljahr	*Sprechen und Zuhören*	- Äußern und begründen eigene Meinungen - Finden zielführende Vorschläge zur Lösung gemeinschaftlicher Aufgaben, Anliegen und Konflikte		**Gespräche führen**				Klassenrat (SU) Streitschlichter

		- Teilen Informationen zuhörerorientiert und situationsangemessen mit		**Zu anderen sprechen**			Referate und Vorträge halten (Musik, Kunst, Religion, SU) Autorenlesung mit Buchvorstellung (z.B. in plattdeutsch)	Präsentationsarbeit
		- Nutzen gezielt Strategien, um ihre Aufmerksamkeit auf wesentliche Aussagen zu lenken und wichtige Details zu verstehen		**Verstehend zuhören**	Sagen aus dem eigenen Landkreis	Hörstrategi en	Auf den Lärmpegel achten (=Gesundheitserziehun g, SU) Märchenerzähler	
		- Beobachten andere im szenischen Spiel und beschreiben die Wirkung der eingesetzten Ausdrucksmittel - Geben den Spielerinnen und Spielern eine kriterienorientierte, wertschätzende Rückmeldung		**Szenisch spielen**			Religion, SU: Rollenspiele	

		- Sprechen über Lernerfahrungen und unterstützen andere in ihren Lernprozessen		**Über Lernen sprechen**		z.B. auf der Grundlage von Selbsteinschätzungsbogen, Lerntagebuch, Lerngespräch		Selbsteinschätzung, Lerntagebuch, Portfolio
Ca. 2 Wochen (wieder-holend und vertiefend in den Unterricht einbauen)	*Schreiben – Schreibfertigkeiten*	- Schreiben automatisiert und in angemessener Geschwindigkeit eine individuelle Handschrift formklar, flüssig und gut lesbar - Planen und gestalten Texte zweckmäßig, übersichtlich und ansprechend		**Über Schreibfertigkeiten verfügen**	Blatt einteilen: Absätze, Zeilen, Strophen einhalten, Bündigkeit kennen-> fachspezifische Leistung: Gedicht gestalten Plakat gestalten (z.B. zur Fabel) Nutzung des PCs		SU, Religion, Musik, Kunst, Mathe: Deck- und Schmuckblätter gestalten Themen- und Lernplakate gestalten	Besuch des Computerraums
Tägliche Thema-tisierung der Recht-schreibung „Satz des Tages“. Fest etablierte RS-Stunde:	*Schreiben – Richtig schreiben*	- Unterscheidung der s-Laute (s,ss,ß) - Anwendung der Silbentrennung auch bei Sonderfällen		**Kenntnis über Aufbau von Wörtern aus Silben (vor allem Vokaldauer)**	Lehrwerk grün S. 38-41	Unterscheidung geschlossene/offene Silbe, stimmhaft/stimmlos	Beachtung der Rechtschreibung im Rahmen der Mappenführung in Religion, Musik, Sachunterricht…	

		- Syntaktische Analyse – Satzzeichen bei wörtlicher Rede mit vorangestelltem und nachgestelltem Begleitsatz		**Beachtung des Satzbaus für die richtige Zeichen-setzung**	Lehrwerk pink S. 26-29	Begleitsatz: vorangestellt, nachgestellt	Mappenführung mit Kriterium „Abschreib-/Rechtschreibfehler“	
		- Großschreibung von Nomen mit Endungen (z.B. –und, heit,-keit,-nis,-schaft) - Silbische Analyse (in Silben gliedern/schwingen) und Analyse der Vokaldauer - Verlängern - Ableiten - Einprägen/lexikalisch Lernen, erkennen und unterscheiden Dehnungs-h und silbeninitialem h - Rechtschreibhilfen zielführend einsetzen (Wörterbuch, Computer) - Entwickeln und zeigen Fehlersensibilität und Rechtschreibewusstsein und überprüfen und korrigieren Texte auf orthografische Richtigkeit		**Großschreibung von Nomen und Anredepronomina Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen und Erlernen grundlegender orthografischer Rechtschreib-strategien**	Lehrwerk grün S. 18-21 grün S. 22-25 grün S. 14-17 grün S. 54-59	Dehnungs-h, silbentrennendes h Rechtschreibstrategien: z.B. Fehlersuche mit „Finger unter dem Wort“ oder „Texte rückwärts lesen“		

Erstreckt sich über das gesamte Schuljahr	*Schreiben - Texte verfassen*	- Entwickeln eigene Schreibideen - Wenden Methoden zum Sammeln und Ordnen von Wortmaterial und Schreibideen an		**Texte planen**	Lehrwerk orange S. 8-11	Methoden, z.B. Cluster, Mindmap, Roter Faden	SU/Religion/Kunst/ Musik: Sammeln von Ideen	

		- Dokumentieren Lernergebnisse in Portfolios, Lerntagebüchern.. - Wenden Verfahren des kreativen Schreibens an - Verfassen eine Beschreibung und wenden dabei sprachliche Mittel an (Personenbeschreibung, Tier, Weg) (Informierendes Schreiben) - Schreiben eine Erzählung und berücksichtigen dabei den Textaufbau und inhaltliche Relevanz. (Erzählendes Schreiben) - Wenden ihr Wissen über Textsorten an und schreiben einen Text weiter (z.B. Märchen oder Fabel) - Schreiben in vollständigen und zunehmend komplexeren Sätzen und berücksichtigen dabei Textaufbau und inhaltliche Relevanz und schreiben verständlich, strukturiert sowie adressaten- und funktionsgerecht		**Texte schreiben**	Lehrwerk orange S. 36-39 orange S. 40-43 Checklisten Schreibkonferenzen Berichte schreiben: orange S. 44-47 (Wandertag_außersc hu-lische Lernorte) Briefe schreiben an örtliche Vertreter (auch digital)	Portfolio, Lerntagebu ch	Außerschulische Lernorte als Schreibanlass aufsuchen / öffentliche Vertreter einladen SU/Religion(Kunst/Musi k: Lern- /Forschungsergeb- nisse dokumentieren SU: Tiere/Natur…beschreib en, Steckbriefe anlegen, Anleitungen schreiben Sachtexte schreiben Kunst. Bildbetrachtungen/zu Bildern schreiben Englisch/SU: Portfolios anlegen SU/Religion/Kunst/Musi k: Referate/Präsentation en nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten	

		- prüfen Texte auf Verständlichkeit und Wirkung und wenden Überarbeitungsstrategien an - prüfen und überarbeiten eigene und fremde Texte nach vorgegebenen Kriterien - zeigen Rechtschreibbewusstsein, überprüfen ihre Schreibung und berichtigen Rechtschreibfehler à Bezug zur Rechtschreibung und ihrer Strategien überarbeiten Texte und bereiten sie für ihre Veröffentlichung vor		**Texte überarbeiten**	Checklisten Schreibkonferenzen, Textlupe, Fragelawine grün S. 54-59	Schreibkonferenz (oder andere Überarbeitungsverfahren) Rechtschreibstrategien, Rechtschreibregeln		

Erstreckt sich über das gesamte Schuljahr	*Lesen- mit Texten und Medien umgehen*	- nutzen gezielt einen angemessenen Sichtwortschatz - lesen Texte in einem angemessenen Tempo - verknüpfen Informationen auf Textebene und entwickeln eine inhaltliche Gesamtvorstellung des Textes (globale Kohärenzbildung) - lesen altersgemäße Texte flüssig, verständlich, fehlerfrei, sinngestaltend und mit angemessener Betonung vor - entnehmen unterschiedlichen Medien Informationen		**Lesen- über Lesefertigkeiten verfügen**	Wortlistentraining Lautleseverfahren (Lese-Tandems)		Besuch der Bücherei Besuch des Computerraums Klassenbücherei SU/Religion/Kunst/Musik	

		- verstehen und nutzen literarische Texte - verstehen und nutzen Sach- und Gebrauchstexte - lesen und verstehen komplexere Aufgabenstellungen - entnehmen gezielt Informationen aus Tabellen, Grafiken und Karten - nutzen schulische und außerschulische Angebote und wählen Zeitschriften, Bücher, sowie andere Medien aus und beurteilen sie - beschreiben die eigenen Leseerfahrungen und schätzen sie ein		**Lesen-über Leseerfahrungen verfügen**	Lehrwerk blau S. 38-45 blau S. 50 blau S. 46-49 Papierschöpfen, Zeitungslexikon erstellen / Klassenzeitung Selbsteinschätzungsbogen		NOZ / Besuch der Duckerei Kino / Theater / Bücherei Redaktionsmitglied einladen Vorlesezeit im KiGa / Altenheim	Antolin

		- wenden Lesestrategien an - kennen und erkennen literarische Formen, auch anhand von Textmerkmalen bzw. Textstrukturmerkmalen - erschließen literarische Texte auch mit handlungs- und produktionsorientierten Verfahren - führen literarische Gespräche - beschreiben Figuren, ihre Eigenschaften und Beziehungen zueinander und zeigen Beweggründe der Figuren auf - sie beurteilen diese und verknüpfen sie mit der eigenen Lebenswelt - vergleichen und untersuchen literarische Figuren /Motive in verschiedenen Texten zu unterschiedlichen Kulturen		**Lesen-Texte erschließen**	Lehrwerk blau S. 50-55		Ganzschrift-bearbeitung im Kunst- oder Werkunterricht	Lesestrategieheft - vor dem Lesen - während des Lesens - nach dem Lesen

		- lesen vorbereitete Texte adressatengerecht vor - nutzen Vortragshilfen und veranschaulichen Inhalte und Zusammenhänge mit Hilfe verschiedener Medien - geben kriteriengeleitet Rückmeldung zu den Lesevorträgen anderer		**Lesen-Texte präsentieren**	Lehrwerk blau S.66-71	Lapbook, Kamishibai, Plakat, Referat mit Stichwortzetteln	Autorenlesung	
Wiederholend und vertiefend in den Unterricht einbauen	*Sprache und Sprachgebrauch untersuchen*	- Erkennen in Kommunikationssituationen Verständigungsprobleme und entwickeln Lösungsvorschläge, sie reflektieren eigene Verstehens und Verständigungsprobleme - Erkennen Unterschiede von gesprochener und geschriebener Sprache und beurteilen die Angemessenheit von Äußerungen - Setzen mit geeigneten Mitteln in unterschiedlichen Kommunikationssituationen ihre Sprechabsicht um und reflektieren darüber				Unterschiede zwischen Alltags- und Bildungssprache	Interviews in der Schulumgebung / Einladungen an berufliche Vertreter SU: Thema: Berufe/ Präsentationsarbeit	

Ca. 4-5 Wochen (in mehreren Blöcken)		- Verfügen über Kenntnisse der Wortbildung und nutzen sie - Wortstamm, Wortbausteine (Präfix, Suffix), Flexionsendungen, Fugen-s, Komposita - Erkennen, welche Funktion Nomen, Verben und Adjektive in Texten haben und wenden sie in eigenen Texten richtig an (Nomenprobe, Adjektivprobe) - Wenden verschiedene Arten der Wortbildung an, um sich mündlich und schriftlich präzise auszudrücken - Kennen die Leistungen des Verbs in den Zeitformen Präsens, Präteritum, Perfekt und untersuchen und nutzen das Futur 1		**Wortbausteine und Wörter untersuchen**	-z.B. numerische Nomenprobe durchführen, Verben konjugieren, Adjektive steigern, Nomen durch Adjektive präzisieren pink S. 36-41			

Ca. 5-6 Wochen (In mehreren Blöcken)		- Geben die Bedeutungen häufig verwendeter Abkürzungen richtig an (z.B. = zum Beispiel…) - Bilden beim Sprechen und Schreiben komplexe, auch miteinander verknüpfte Sätze, um sich präzise auszudrücken und Zusammenhänge nachvollziehbar darzustellen - Nutzen den Satzkern (Prädikat) und die Satzglieder als Grundelemente der Satzbildung → Subjekt, Prädikat, <u>Objekt</u> - Nutzen sprachliche Operationen auf der Satzebene und verändern Sätze durch Umstellen, Ersetzen, Ergänzen und wenden sie bei der Textproduktion/Textverständnis an - Markieren in Sätzen die wörtliche Rede durch Verwendung der Redezeichen und schließen den Redebegleitsatz vor und nach der wörtlichen Rede mit Satzzeichen an - Kennen und verstehen Redewendungen		**Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen**	pink S. 30-35 pink S. 26-29 pink S. 57	Abkürzungen Subjekt, Prädikat, Objekt Wörtliche Rede, Redezeichen, Begleitsatz Redewendungen	SU, Religion, Kunst, Musik…gängige Abkürzungen kennen	

		- Benennen, untersuchen und verwenden gebräuchliche Fremdwörter		**Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken**	Lehrwerk pink S. 58		Englisch: Anglizismen kennen	
Wiederho-lend und vertiefend Im ganzen Schuljahr		- Verwenden beim Beschreiben, Reflektieren und Anwenden sprachlicher Strukturen angemessene Fachbegriffe		**Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden**		Grundlegende sprachliche Begriffe, z.B. Satzebene: Aussagesatz, Fragesatz, Satzzeichen etc. (s. KC S. 46)		